

# INHALT

Einleitung . . . . .	9
Kapitel I: Geist und Materie in der Sicht der Bibel . . . . .	18
1. Gott als gemeinsamer Urgrund von Materie und Geist . . . . .	19
2. Die Synthese von Geist und Materie im Eschaton . . . . .	26
Kapitel II: Die biblische Anthropologie und der anthropologische Dualismus . . . . .	35
1. nefeš ist nicht „unsterbliche Seele“ . . . . .	35
2. Die nēšāmāh begründet keine anthropologische Dichotomie . . . . .	42
3. rûāḥ ist kein Begriff eines dichotomischen Systems . . . . .	44
4. bāsār ist nicht die „Nichtseele“ und nicht das Unbestimmt-Materielle . . . . .	49
5. Fleisch und Geist bei Paulus . . . . .	54
6. Hellenistische Einflüsse auf den Sprachgebrauch der Bibel . . . . .	56
Kapitel III: Bibel und Evolution . . . . .	62
Zusammenfassung . . . . .	65
Stellenverzeichnis . . . . .	68
Autorenregister . . . . .	71
Sachregister . . . . .	72